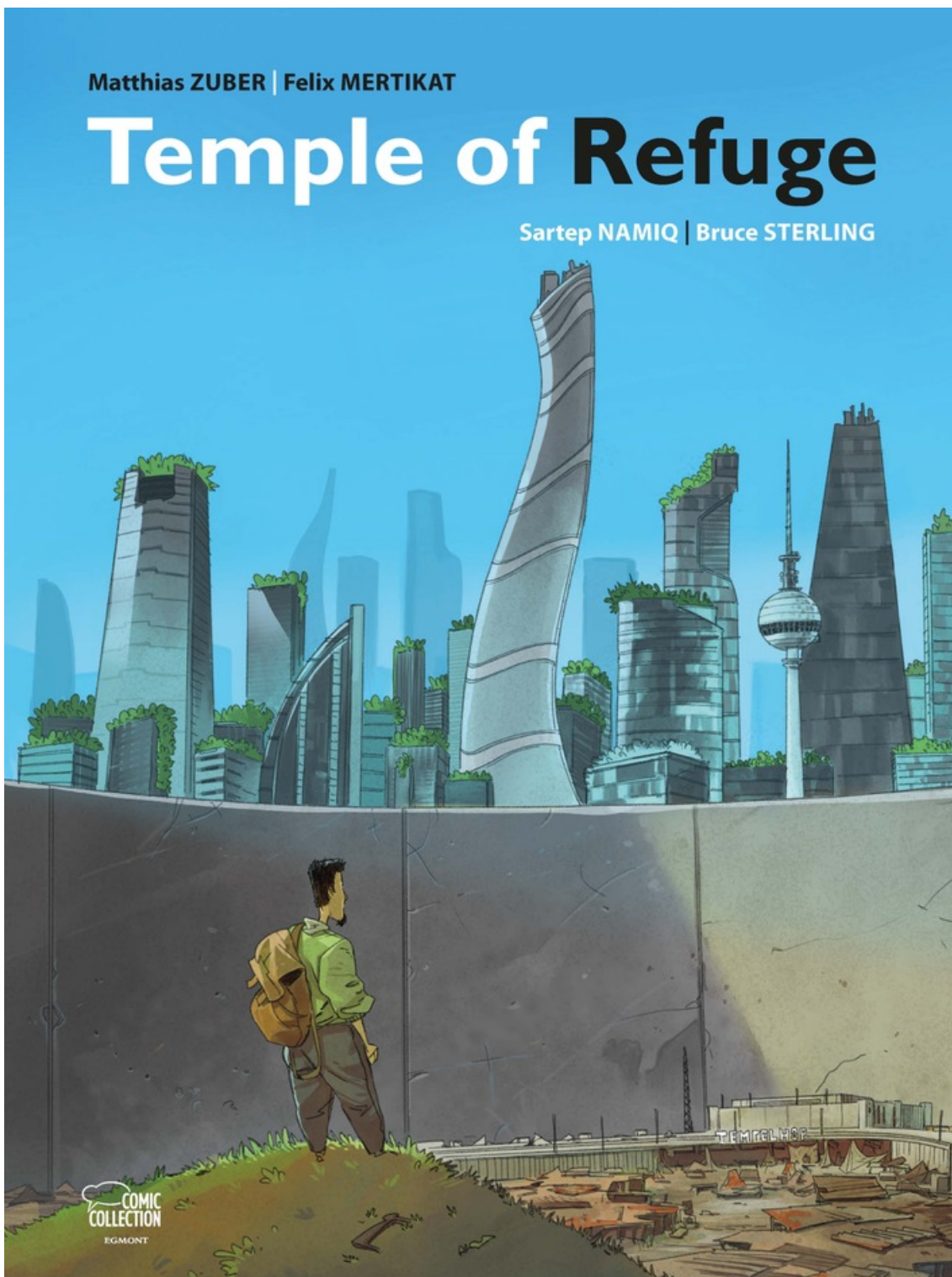


18.02.2021 - 09:30 Uhr

Flüchtlingsunterkunft Tempelhof als Sehnsuchtsort / Bildgewaltige Utopie im Sci-Fi
Comic "Temple of Refuge" nach einer persönlichen Geschichte



Berlin (ots) -

Vor fünf Jahren kam der kurdische Iraker Sartep Namiq mit der Hoffnung auf eine bessere Zukunft in der Notunterkunft am alten Flughafen Tempelhof in Berlin an. Ein Jahr lang lebte er dort mit anderen geflüchteten Menschen in einem Hangar, ohne zu wissen, wie es für ihn weitergehen sollte. Seine persönliche Geschichte wird nun als utopische Science-Fiction-Erzählung nach einer Idee von Cyberpunk-Legende Bruce Sterling und Matthias Zuber sowie gezeichnet von Felix Mertikat ("Steam Noir") in "Temple of Refuge" erzählt. Egmont spendet den gesamten Erlös des Buches an die Hilfsorganisation Sea-Watch.

In "Temple of Refuge" wird der Flughafen Tempelhof zum Zentrum der Welt: Der junge Protagonist Sartep ist auf der Suche nach

einer besseren Zukunft in der Fremde. Unterwegs zeichnet er auf seinem Smartphone die hoffnungsvollen Träume der Menschen, die ihm begegnen. Doch die Realität in dem Auffanglager vor den Toren eines futuristischen Berlins ist geprägt von Elend, Gewalt und Ablehnung, doch auch von Solidarität und Freundschaft. Als seine Bilder plötzlich Wirklichkeit werden, wird aus dem Slum ein fantastischer neuer Ort, eine neue Gesellschaft, ein besseres Leben für alle.

Der Comic, der komplett ohne Worte auskommt, wurde ermöglicht von der Berliner Gesellschaft der Neuen Auftraggeber, die Menschen dabei unterstützt, ungewöhnliche Kunstprojekte zu verwirklichen. Sartep Namiq gab den Comic in Auftrag mit dem Wunsch, zu einer anderen Wahrnehmung geflüchtete Menschen beizutragen und ihr Potenzial für eine progressive soziale Veränderung greifbar zu machen.

"Dieses Projekt war die erste Tür für mich, die sich nach meiner Flucht wieder öffnete - etwas, das ich wirklich tun konnte. Danach öffneten sich dann weitere Türen für mich in Berlin. Ich hoffe, dass diese Geschichte die Menschen optimistisch stimmt, zusammenzukommen, ihre eigenen Türen zu öffnen und neue offene Türen für sich selbst zu finden", so Sartep Namiq über sein Buch.

Die Egmont Comic Collection veröffentlicht nun im Rahmen des Non-Profit Projekts die Hardcover-Version des Comics. Der gesamte Erlös aus dem Verkauf des Albums kommt der Hilfsorganisation Sea-Watch e.V. zugute, die im Mittelmeer geflüchtete Menschen in Seenot rettet.

"Temple of Refuge" (ISBN: 978-3-7704-0115-4, gebundene Ausgabe, 10,00 Euro [D]) erscheint am 03. März im Handel. Weitere Informationen finden Sie auf www.temple-of-refuge.net.

Illustrationen, Interviews und ausführliches Informationsmaterial stehen im Presseportal zum Download bereit. Registrieren Sie sich unter www.egmont-presseportal.de für den Presseraum "Temple of Refuge".

Für (digitale) Rezensions- und Interviewanfragen wenden Sie sich bitte an den untenstehenden Pressekontakt.

Pressekontakt:

Karoline Westermeyer Benz
Egmont Verlagsgesellschaften mbH
Fon: +49 (0)30 24 00 8 139
E-Mail: k.westermeyerbenz@egmont.de

Medieninhalte



Cover von "Temple of Refuge" / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/8146 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke unter Beachtung ggf. genannter Nutzungsbedingungen honorarfrei. Veröffentlichung bitte mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100058492/100865493> abgerufen werden.